



Foto: pixab

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Dokumentation der 4. Transferveranstaltung

Optimaler Einstieg ins Studium

7. April 2016 // 13:00 – 17:00 Uhr

TRANSFER in 3 Phasen

- **1. PHASE: Good Practice-Impulse (digitale Poster)**
- **2. PHASE: Rundgang an Postern (analoge Poster)**
- **3. PHASE: Ideenwerkstatt / Austausch**

Phase 1

Good Practice-Impulse anhand von digitalen Postern

- Die Lehrenden und Studierenden stellen in dieser Phase ihre Projekte in einer kurzen Präsentation vor. Am Ende der Präsentation können Fragen gestellt werden. Zudem liegen **Ideenkarten** aus.
 - Die **Ideenkarten** werden zwischen den Präsentationen eingesammelt, an eine Pinnwand mit dem jeweiligen Poster geheftet und thematisch sortiert.



Phase 2

Gemeinsamer Rundgang an den Pinnwänden

Inkl. Poster & Karten aus Phase 1

- Jeder Pinnwand werden nach den Präsentationen (Phase 1) 10 Minuten gewidmet.
- Dabei findet eine gemeinsame Diskussion anhand der Karten statt.
- Die Ergebnisse der Diskussion werden dokumentiert.

Phase 3

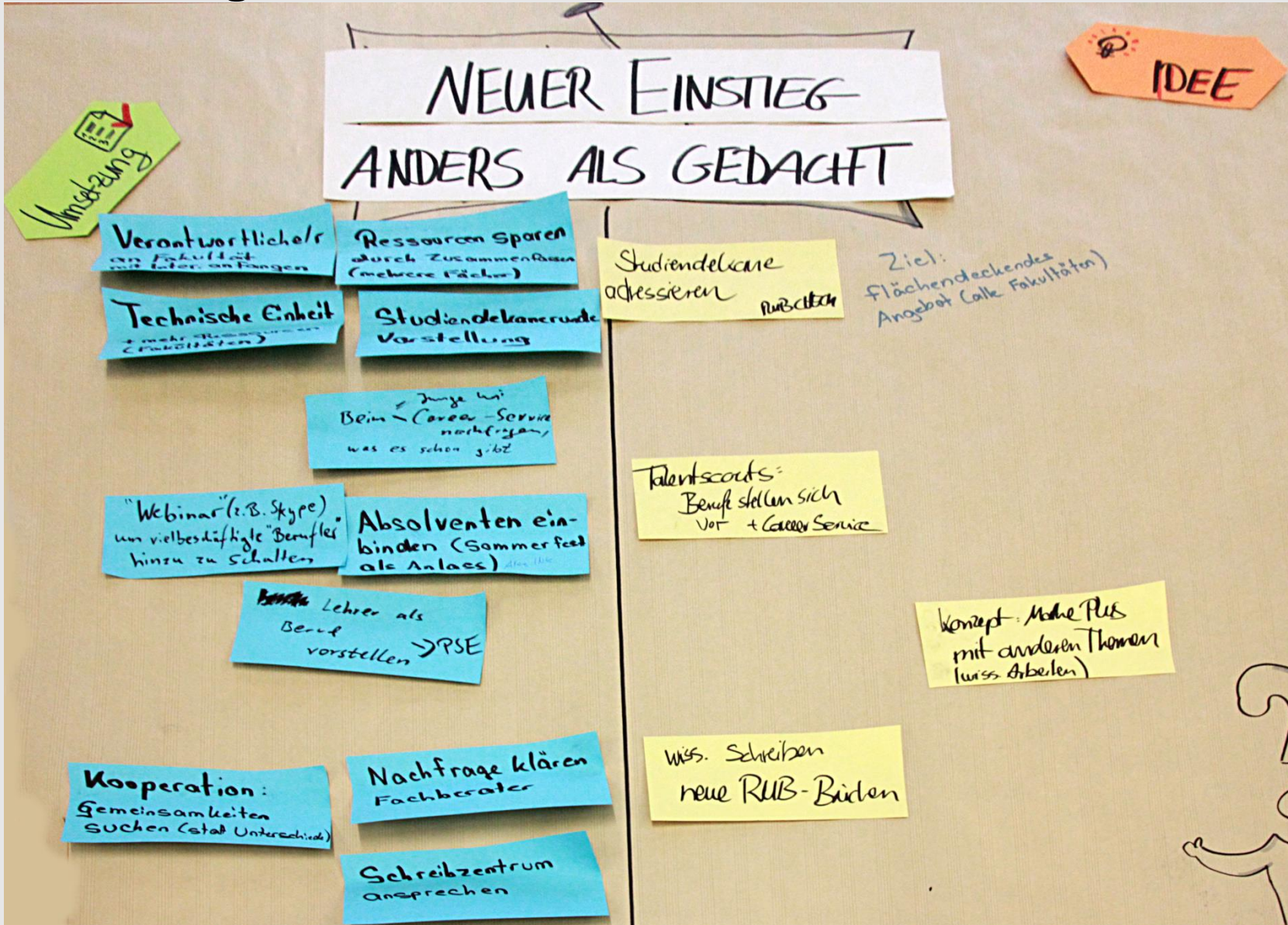
Ideenwerkstatt mit Austausch & Arbeitsmöglichkeit

Im Anschluss können die Teilnehmenden sich an einem von drei verschiedenen Ideentischen zu den Themen „**Neuer Einstieg**“, „**Bestehenden Einstieg überarbeiten**“ oder „**Kooperationen Bilden**“ austauschen.

Phase 3

Ideentische I – Umsetzung / Idee

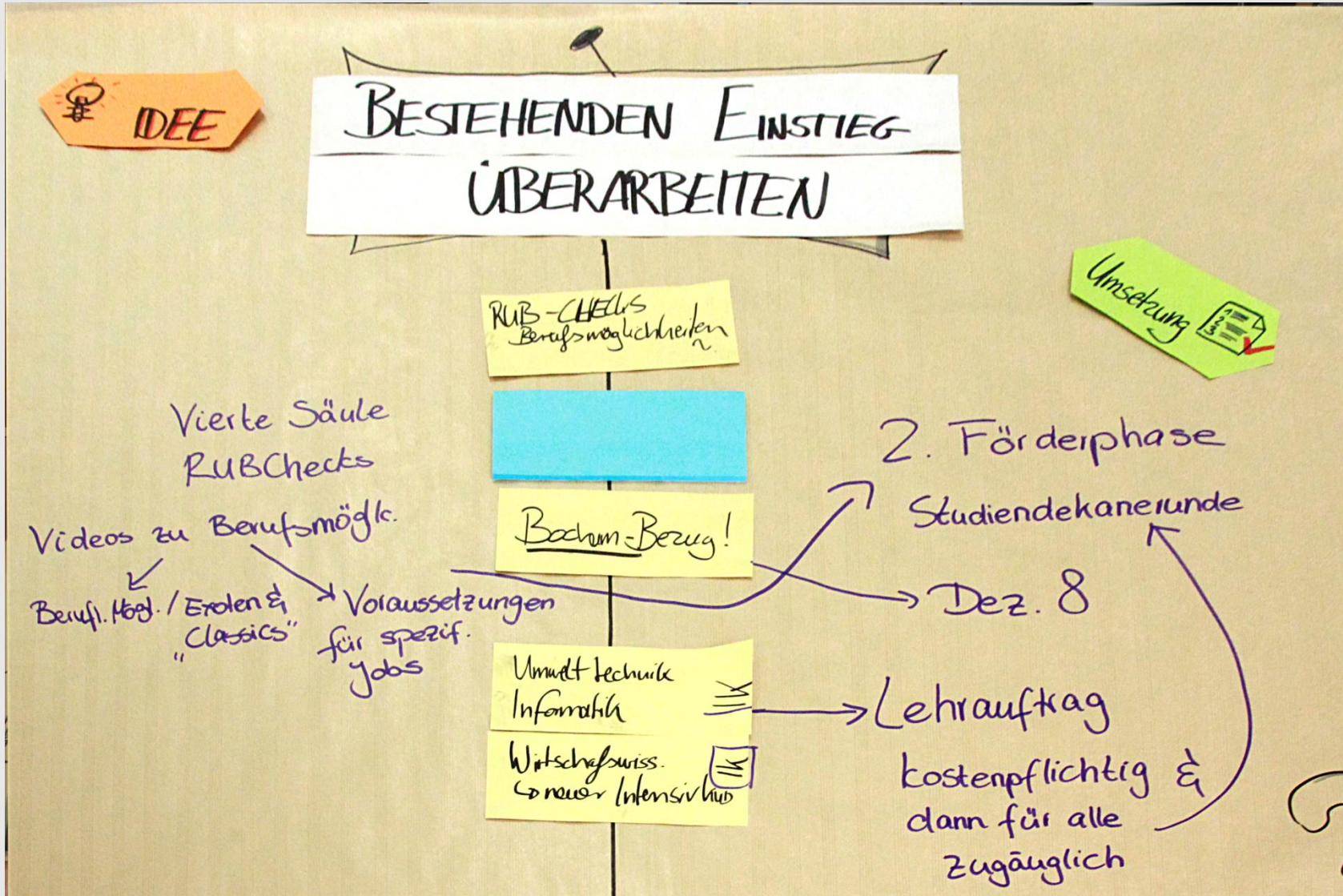
Neuer Einstieg – Anders Als Gedacht



Phase 3

Ideentische II – Umsetzung / Idee

Bestehenden Einstieg überarbeiten



Phase 3

Ideentische II – Umsetzung / Idee

Kooperationen Bilden

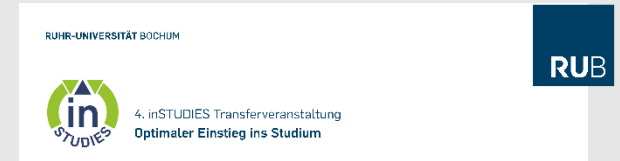
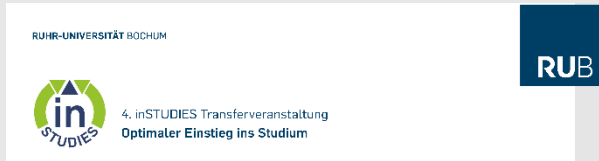
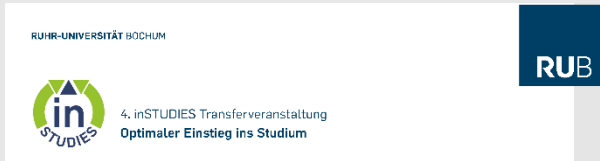


Digitale Poster aller vorgestellten Projekte I

RUB Check

Brücke

Summer University



RUB Check Online-Self-Assessments für Studieninteressierte

Brücke eLearning gestützte propädeutische Angebote zum Selbstlernen

Summer University: Vom Sklavenkauf zu Facebook und Eurokrise. Was ist eigentlich Rechtswissenschaften?

Name, Fakultät, Lehrstuhl	Dr. Anke Marks Substratökologie	Judith Mischkat Substratökologie
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	Primäre Zielgruppe: → Alle, die sich für ein Studium an der RUB interessieren	Zusätzliche Nutzung: → Alle, die sich für ein Studium an der RUB interessieren → Nutzerzahl: variabel
Die Innovation auf den Punkt gebracht	→ Kombination aus Elementen der Eigenungsdiagnostik und Elementen der Informationsvermittlung zu einer berufsorientierten Mischung → Individuelle Freizeitschriften, aufbereitete Auswertung, hilfreiche Links und Kontaktadressen	→ Individuelle Vorwissen-, Einblicke- und Erwarungen-Checken vor der ersten multiphase, online, selbstständig und unabhängig voneinander bearbeiteten → RUB-Checklist zur Selbstreflexion → Planung und E-Feedback mit Experten der Fakultäten (Chemie und Biologie)
Was ist anders?	Für die Nutzer: → Unterstützung bei der Entscheidung für einen geeigneten Studiengang → E-View Selbstreflexion, bessere Immersion, Individualisierung User: → Positive Bewertung und Weiterempfehlung → Unterstützung in medialen und sozialen Medien und vor allem in der Facebook-Community → Einbindung neuer Sichtweisen (Beitrag in der Facebook-Community)	→ Zielgruppenorientierte, individuelle, online, selbstständig bearbeitete Für die Fakultäten: → Möglichkeit der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung Ausblick: → Umfassende Zielgruppenorientierung → RUB-Checklist als Musterbeispiel → Möglichkeit der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung (Bücher)
Was kann man daraus lernen?	RUB: → Wertvolles Angebot im Prozess der Studienwahl → Unterstützung in der Entscheidung für ein geeignetes Studium → Unterstützung in der Entscheidung für ein geeignetes Studium → Unterstützung in der Entscheidung für ein geeignetes Studium	RUB: → Wertvolles Angebot im Prozess der Studienwahl → Unterstützung in der Entscheidung für ein geeignetes Studium → Unterstützung in der Entscheidung für ein geeignetes Studium → Unterstützung in der Entscheidung für ein geeignetes Studium
Zum Angebot >>>		
Kontakt: Dr. Anke Marks Substratökologie	Kontakt: Isabella Winkler Substratökologie	Kontakt: Isabella Winkler Substratökologie
Per: 0254 / 82 - 2282.8 Mai: anke.marks@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: isabella.winkler@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: isabella.winkler@rub.de

Anbindung in der Fakultät:
→ Erstellung der RUB-Checklist als Musterbeispiel
→ Planung und Einbindung in Zusammenarbeiten mit Experten der Fakultäten (Chemie und Biologie)
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten

Name, Fakultät, Lehrstuhl	Isabella Winkler Substratökologie	Prof. Dr. Fabian Klünk Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Römisches Recht und Zivilverfahrensrecht	Andrea Henneke Juristische Fakultät
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	Primäre Zielgruppe: → Studierende der 1. bis 3. Semesterjahre → Nutzerzahl: variabel	Zielgruppe: Schüler (primär und Sekundarstufe) und Studierende der Oberstufe	Maximale Teilnehmerzahl: 25
Die Innovation auf den Punkt gebracht	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete	→ Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete
Was ist anders?	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete	→ Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete
Was kann man daraus lernen?	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete	→ Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete
Zum Angebot >>>			
Kontakt: Isabella Winkler Substratökologie	Kontakt: Isabella Winkler Substratökologie	Kontakt: Prof. Dr. Fabian Klünk Juristische Fakultät	Kontakt: Andrea Henneke Juristische Fakultät
Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: isabella.winkler@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: isabella.winkler@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: fabian.kluenk@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: andrea.henneke@rub.de

Anbindung in der Fakultät:
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten


Name, Fakultät, Lehrstuhl	Prof. Dr. Fabian Klünk Juristische Fakultät, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Römisches Recht und Zivilverfahrensrecht	Andrea Henneke Juristische Fakultät
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	Zielgruppe: Schüler (primär und Sekundarstufe) und Studierende der Oberstufe	Maximale Teilnehmerzahl: 25
Die Innovation auf den Punkt gebracht	→ Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete
Was ist anders?	→ Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete
Was kann man daraus lernen?	→ Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien → Durch den Einsatz von Facebook und anderen sozialen Medien	→ Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete → Individuelle, online, selbstständig bearbeitete
Zum Angebot >>>		
Kontakt: Prof. Dr. Fabian Klünk Juristische Fakultät	Kontakt: Prof. Dr. Fabian Klünk Juristische Fakultät	Kontakt: Andrea Henneke Juristische Fakultät
Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: fabian.kluenk@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: fabian.kluenk@rub.de	Per: 0254 / 82 - 22870 Mai: andrea.henneke@rub.de

Anbindung in der Fakultät:
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten
→ Unterstützung der Studierenden bei der Entscheidung über die Studienrichtung durch die Fakultäten


Digitale Poster aller vorgestellten Projekte II

Intensivkurs Psychologie

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium



Intensivkurs Psychologie für Studieneinsteiger/in- nen mit Berufserfahrung

<p>Name, Fakultät, Lehrstuhl</p> <p>Zielgruppe & Anzahl der Studierenden</p> <p>Die Innovation auf den Punkt gebracht</p> <p>Was ist anders?</p> <p>Was kann man daraus lernen?</p>	<p>Dr. Andreas Utsch, Gesamtleiter und Studienfachberater der Fakultät für Psychologie</p> <p>Zielgruppe: Studieninteressierte/steiger Profil der Zielgruppe: → Professionsallgemeines / „technisch“ mit vor- langem Ziel vor dem zweiten Bildungsweg.</p> <p>Der Intensivkurs unterstützt mithilfe von konkre- tem Veranstaltungsmaterial, Übungen, in- stimm Austausch mit Lehrenden, Studierenden und Studienassistenten sowie einem zielgrup- penspezifischen E-Mailverteiler die Entwicklung von realistischen Erwartungen an das Psycho- logiestudium noch vor der Einschreibung.</p> <p>→ geht über die wissenschaftliche Informations- vermittlung hinaus → fördert die individuelle Einschätzung von Ressourcen/Notwendigkeiten durch das Erleben eigener Fähigkeiten/Schwächen in aktiven Übungen und durch die Auseinander- setzung mit den Erfahrungen der Studierenden u. a. den Fragen von Studienassistenten mit ähnlichen Einstiegsbedingungen → Zielgruppenspezifische Informationen und Einschätzungen</p> <p>Der Mentorkurs auf des Mentoring für Berufserfah- rende werden in den Evaluationen als sehr nützlich beschrieben, da sie einen praktischen Einblick ins Studium und in den Raum für hochbegabte Fragen und deren formale Ausgestaltung bieten.</p> <p>Der Fokus liegt auf der Studierenden als Experten ist sehr gewinnbringend, insbesondere wenn eine individuelle Unterstützung oder Schulung er- folgt ist.</p>	<p>Flora Mehrab Lehrstuhl für Lehr- u. Lernforschung, Fakultät für Philosophie u. Erziehungswissenschaft</p> <p>→ Berufs-Ausbildungsstheorie/Förderung der Aufnahme des Studiums → Aufklärung für den Studienstart durch Wert- zeit/Derufsqualifizierung</p> <p>Ein Mentoring fördert die semesterübergreifen- de Vernetzung, bezieht erfahrene Studierende als Experten ein und bietet informelle Unterstüt- zung während der kritischen Phase des Studie- nstartes.</p>
--	--	--

Anbindung in der Fakultät

Der Intensivkurs ist ein festes Angebot der Fakultät und
läuft zweimal im Jahr statt (1) aus der Bewerbergrup-
penliste und (2) aus der Erstsemesterklassen. Zudem ist
dieser Kurs eine Kooperation mit der Psychologie und
ist auch in der Studienfachberatung der Fakultät für
Psychologie angestrichen.


Zum Angebot >> 

Kontakt:
Flora Mehrab
Fakultät für Philosophie u. Erziehungswissenschaft
Fon: 0234 / 32 - 74373
Mail: flora.mehrab@rub.de





MathePlus

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium



MathePlus

<p>Name, Fakultät, Lehrstuhl</p> <p>Zielgruppe & Anzahl der Studierenden</p> <p>Die Innovation auf den Punkt gebracht</p> <p>Was ist anders?</p> <p>Was kann man daraus lernen?</p>	<p>Prof. Dr. Herold Dehling Fakultät für Mathematik</p> <p>Dr. Michael Kallweit Fakultät für Mathematik</p> <p>Dr. Eva Glasmeiers Fakultät für Mathematik</p> <p>Zielgruppe sind Studienanfänger/innen in Mathe- matik (BA, / 3.Sem.) die zu Studienbeginn auf fach- liche und methodische Schwierigkeiten stoßen</p> <p>Erstsemester in Mathematik: 250.000 MathePlus im WS 2015/2016: 124 Bewerber (gen. davon 115 aufgenommen)</p> <p>Zentraler Bestandteil von MathePlus ist die Vermittlung von für die Hochschule und speziell auf Mathematik abgestimmter Lern- und Ar- beitsstrategien in kleinen, betreuten Lerngrup- pen, in denen auch motivationale und affektive Aspekte berücksichtigt werden.</p> <p>MathePlus besteht aus einer Vielzahl von ein- zelnen Bestandteilen. Das Projektziel ist, diese Maßnahmeneng zu verzahnen und sie auf einen wissenschaftlich fundierten, hochbegabten Ein- tritt in die Mathematik zu basieren.</p> <p>Kompetenzen in der Selbstorganisation und Lern- methodik sind für den Studienanfang in allen Fa- chern ein wichtiger Faktor.</p> <p>Durch eine stringente Ausrichtung an den bedürf- nissen der Teilnehmer/innen im Projekt Mathematik WS 2015/16 eine deutliche Steigerung der bestehen- sraten (70% im Vergleich zu 5-9%) erreicht werden.</p> <p>Durch Anpassung der Ansprüche der Zielgruppe konnte eine Vervielfachung der Bewerberzahlen von 60 auf 124 durch eine bessere Zielgruppen- strukturierung erreicht werden.</p>
--	--

Anbindung in der Fakultät

MathePlus wird seit 2010 an der Fakultät für Mathe-
matik für verschiedene Studiengänge (u.a. Mathema-
tik, Bauingenieurwesen, UTRM, Elektrotechnik,
Mathematik) angeboten zu den regulären Vorlesun-
gen angeboten.

Zum Angebot >> 

Kontakt:
Dr. Michael Kallweit
Fakultät für Mathematik
Fon: 0234 / 32 - 73365
Mail: michael.kallweit@rub.de




RUBCheck

Teil 1

RUBCheck
Online-Self-Assessments für Studieninteressierte

Name, Fakultät, Lehrstuhl
Dr. Anke Marks
Stabsstelle eLearning

Zielgruppe & Anzahl der Studierenden
Primäre Zielgruppe: Alle, die sich für ein Studium an der RUB interessieren

Die Innovation auf den Punkt gebracht
Kombination aus Elementen der Eignungsdiagnostik und Prozessdiagnostik, Informationsvermittlung, Beratung, Motivation, Individualisierte Eignungsdiagnostik

Was ist anders?
Unterstützung bei der Entscheidung für oder gegen einen Studiengang
Hohe Selbstreflexion, bessere Informationsflut, klarere Erwartungen

Was kann man daraus lernen?
Frühe Bewertung und Weiterempfehlung
Zielgerichtete, multiperspektivische, mehrdimensionale und verortete Beratung
Lernbegleitung, Selbstreflexion, Bewusstseinsbildung

ANBIETER
Dr. Anke Marks
Stabsstelle eLearning

ANBIETER
Judith Mischel
Stabsstelle eLearning

Zusätzliche Nutzung
Alle, die sich für Studiengänge interessieren, für die ein RUBCheck gibt
Nutzwertanalyse, -überprüfung

In zwei Bereichen - Vorwissen, Erblicke und Erwartungen - können verschiedene multimediale angeordnete, Text- und bildliche Informationen kombiniert werden
RUBChecke zur Selbstreflexion
Planung und Entwicklung mit Experten der Fakultäten Lehrende und Lernende

Zielgerichtete Hinweise auf produktive Vorbereitungsmaßnahmen

Für die Fakultäten
Die einzelnen Studien der Bewerber:innen werden sich anpassend auf 6 Studienarten an

Ausblick:
Erweiterung der Zielgruppen möglich
RUBChecke für Masterstudiengänge
Informationsdiagnostik, -überprüfung, -bewertung

ANBIETER
Anke Marks
Stabsstelle eLearning

Anbindung in der Fakultät
Erstellung der RUBChecke zentrale an der Stabsstelle eLearning
Planung und Entwicklung in Zusammenarbeit mit Experten der Fakultäten Lehrende und Lernende
Überprüfung der Instrumente auf Akzeptanz in regelmäßigen Absprachen durch die Fakultäten

Teil 2

Um den Einstieg zu optimieren, ...
Wo ist die Idee noch denkbar?

Studenntreuer vordringend werden

Gemeinsame Studiengänge UAR?

Es ist mir wichtig, dass alle Fakultäten der RUB bei den RUBChecke mitmachen!

RUBChecke für jedes Fach interessant!

Diese Idee ist in jedem anderen Bereich denkbar.

Ausgangspunkt der Fakultät: Hochschulübergreifend anbieten! (eLearning, FH, etc.)

Teil 3

Was kann mein Bereich hier lernen?
Idee ist in meinem Fach denkbar, ...

check auch für Masterstudiengänge

Eigenes Lern- und Informationsangebot

Dr. Anke Marks
Stabsstelle eLearning
Tel: 0234 / 32 – 29818
E-Mail: Anke.Marks@uv.ruhr-uni-bochum.de

RUBCheck – Teil 1

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium

Online-Self-Assessments für Studieninteressierte

Name, Fakultät, Lehrstuhl	<p>Dr. Anke Marks Stabsstelle eLearning</p>	<p>Judith Misohnat Stabsstelle eLearning</p>
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	<p>Primäre Zielgruppe: → Alle, die sich für ein Studium an der RUB interessieren</p>	<p>Zusätzliche Nutzung: → Alle, die sich für Studiengänge interessieren, für die es RUBChecks gibt Nutzeranzahl: unbegrenzt</p>
Die Innovation auf den Punkt gebracht	<p>→ Kombination aus Elementen der Eignungsdiagnostik und Elementen der Informationsvermittlung zu einer bundesweit einzigartigen Mischung → Individuelle Ergebnisdateien, ausführliche Auswertung, hilfreiche Links und Kontaktdaten</p>	<p>→ In drei Bereichen – Vorwissen, Einblicke und Erwartungen – können verschiedene multimedial angereicherte Tests unabhängig voneinander bearbeitet werden → RUBCheckliste zur Selbstreflexion → Planung und Entwicklung mit Experten der Fakultäten (Lehrende und Lernende)</p>
Was ist anders?	<p>Für die Nutzer: → Unterstützung bei der Entscheidung für oder gegen einen Studiengang → Höhere Selbstreflexion, bessere Informiertheit, korrigierte Erwartungen</p>	<p>→ Zielgerichtete Hinweise auf propädeutische Vorbereitungsmaßnahmen Für die Fakultäten: → Die passenden Studierenden bewerben sich und bereiten sich angemessen auf d. Studienstart vor</p>
Was kann man daraus lernen?	<p>User: → Positive Bewertung und Weiterempfehlung → Zeitgemäß: multimediale Anteile motivieren und vermitteln einen besseren Einblick → Eröffnung neuer Sichtweisen (Bestätigung oder Imitation)</p> <p>RUB: → Wertvolles Angebot im Prozess der Studienorientierung in Ergänzung zur Studienberatung → Zentrale Erstellung in Zusammenarbeit mit den Fakultäten als Erfolgsmodell</p>	<p>Ausblick: → Erweiterung der Zielgruppe möglich → RUBChecks für Masterstudiengänge → Internationalisierungsstrategie (englischsprachige RUBChecks)</p>

Zum Angebot >>

Kontakt
Dr. Anke Marks
Stabsstelle eLearning

For: 0234 / 32 - 29818
Mail: anke.marks@uv.rub.de

Anbindung in der Fakultät

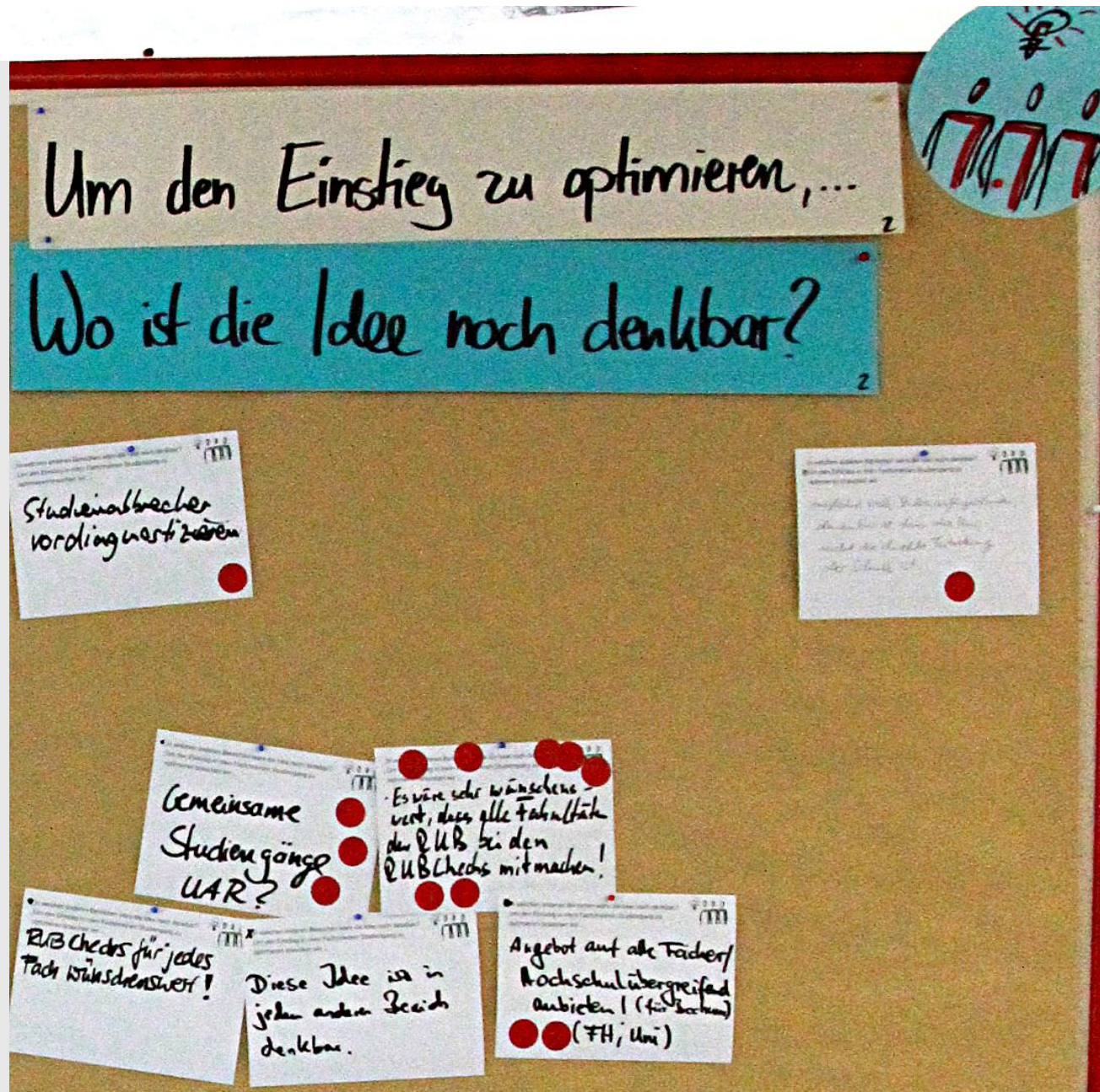
- Erstellung der RUBChecks zentral an der Stabsstelle eLearning angesiedelt
- Planung und Entwicklung in Zusammenarbeit mit Experten der Fakultäten (Lehrende und Lernende)
- Überprüfung der Instrumente auf Aktualität in regelmäßigen Abständen durch die Fakultäten

DLR Projektträger

Dr. Anke Marks
Stabsstelle eLearning
 Tel: 0234 / 32 – 29818
 E-Mail: Anke.Marks@uv.ruhr-uni-bochum.de

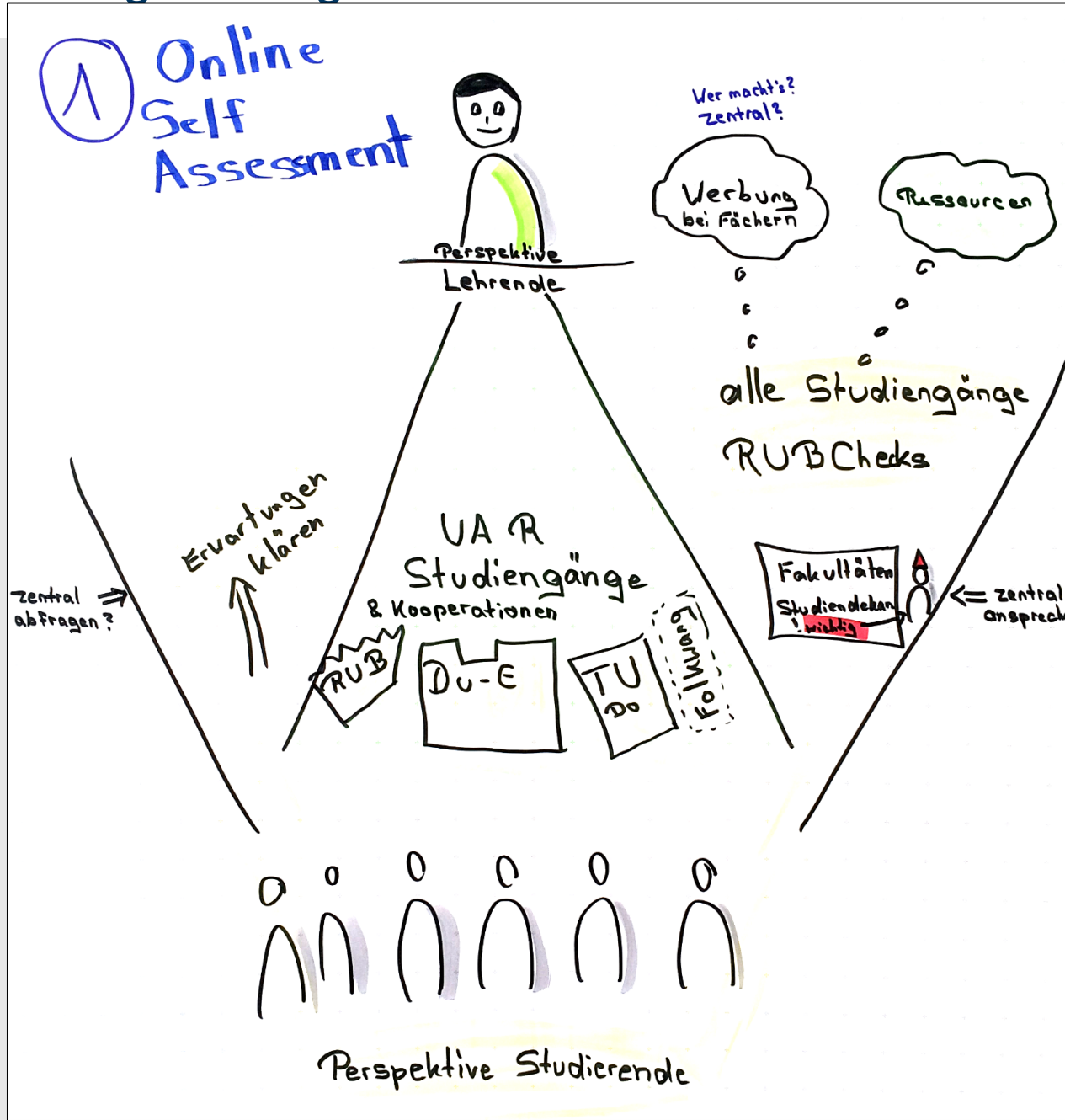
Posterdownload per Klick auf das Poster

RUBCheck – Teil 2



RUBCheck

Zusammenfassung der Ergebnisse



RUBBrücke

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

in STUDIES

4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium

RUBBrücke
eLearning gestützte propädeutische Angebote zum Selbstlernen

Name, Fakultät, Lehrstuhl: Isabella Winkler, Stabsstelle eLearning

Zielgruppe & Anzahl der Studierenden:

- Studieninteressierte sowie Studienbeginnenden der Geisteswissenschaften, Disziplinenwissenschaften, Bildung, Mathematik
- Studierende der ersten Semester

Die Innovation auf den Punkt gebracht:

- Im Hinblick auf die Hochschulentwicklung der RUB sind die RUBBrücken eine flexible qualitative Ergänzung der Präsenzlehre.
- Sie tragen dazu bei, die Studieneingangsphase zu etablieren.

Was ist anders? Durch die Erweiterung der Zielgruppe ist Vorbereitung theoretisch für alle Interessierten möglich.

Was kann man daraus lernen?

- Die Entwicklung der eLearning Angebote erfolgt durch die Beteiligung von eLearning Experten Kompetenz orientiert und unter Einsatz professioneller Software.
- Enge Kooperation und Austausch mit Fachdozenten ist notwendig.
- Personalressourcen für Inhaltsgeber müssen berücksichtigt werden.
- Von Studierendenseite: Förderung den Anteil der multimedialen Elemente zu erhöhen.

Anbindung in der Fakultät:
Vernetzung durch Kooperation zwischen Fachbereich und eLearning Expert:innen. Die Verantwortung für Inhalt, Verankerung und Novelisierung des online-Angebots bleibt im Fachbereich. Die medienpädagogische und technische Umsetzung der RUBBrücken-Kurse erfolgt als Service durch eLearning-Expert:innen. Verankerung an der RUB in Moodle.

Zum Angebot >>

Kontakt:
Isabella Winkler
Stabsstelle eLearning
Telefon: 0234 / 32 - 28378
E-Mail: isabella.winkler@uv.ruhr-uni-bochum.de

Um den Einstieg zu optimieren, ...

Wo ist die Idee noch denkbar?

Teil 2

welche Präsenz- und Workshops, dass Online-Kurse vorhanden sind. (auf dem Transferforum besprochen)

Übergang zwischen BA/BMA (StB) Äquivalenzprüfung(!)

Statistik auf Beweisen des Kurzes bei math angewandt wird

Wiss. schreiben PPS, Prüfungen, polsterkissen etc.

Für alle Bereiche, für die es keine oder keine Kurse für Studierendeneig. gibt

in allen Bereichen/ Studiengängen, in denen es RUB checks gibt

In allen Bereichen denkbar

Was kann mein Bereich her lernen?

Idee ist in meinem Fach denkbar, ...

Teil 3

RUB Bücher

2. Projektarbeit

2. Forsch. Lernen im Studium

Aufzeichnungen, um Ressourcen für zB Projektarb. zu schaffen

Stoff-Reduktion als Lehr- & Lern-Ergänzung

RUBBrücke – Teil 1

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium





eLearning gestützte propädeutische Angebote zum Selbstlernen

Name, Fakultät, Lehrstuhl	<p>Isabella Winkler Stabsstelle eLearning</p>	
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	<ul style="list-style-type: none"> → Studieninteressierte sowie Studieneinsteiger/innen der Geisteswissenschaften, Ostasienwissenschaften, Biologie, Mathematik → Studierende der ersten Semester 	<p>Die genaue Anzahl der Studierenden ist nicht bekannt, da für die Nutzung der Angebote keine Registrierung notwendig ist. Die Zugriffszahlen steigen deutlich vor Semesterbeginn.</p>
Die Innovation auf den Punkt gebracht	<ul style="list-style-type: none"> > Im Hinblick auf die Hochschulentwicklung der RUB sind die RUBBrücken eine flexible qualitative Ergänzung der vorerhaltenden Präsenzlehre. → Sie tragen dazu bei, eLearning in der Studienengangsphase zu etablieren. 	<ul style="list-style-type: none"> > Für Studierende erweitern sie die Möglichkeiten, sich auf ein Studium vorzubereiten und erhöhen die studentische Mobilität. → Ferner fördern sie die Kompetenzen des eigenverantwortlichen Lernens und der Selbst einschätzung, was i. w. S. auch zum lebenslangen Lernen beiträgt.
Was ist anders?	<p>Durch die Erweiterung der Zielgruppe ist Vorbereitung theoretisch für alle Interessierten möglich.</p>	<p>Jedes Angebot zur Studienvorbereitung ist individuell für die RUB konzipiert.</p>
Was kann man daraus lernen?	<ul style="list-style-type: none"> > Die Entwicklung der eLearning Angebote erfolgt durch die Beteiligung von eLearning Experten kompetenzorientiert und unter Einsatz professioneller Software. → Enge Kooperation und Austausch mit Fachdozenten ist notwendig. 	<ul style="list-style-type: none"> > Personellressourcen für Inhaltsgeber müssen berücksichtigt werden → Von Studierendenseite: Förderung den Anteil der multimedialen Elemente zu erhöhen



Zum Angebot >>

Kontakt
Isabella Winkler
Stabsstelle eLearning

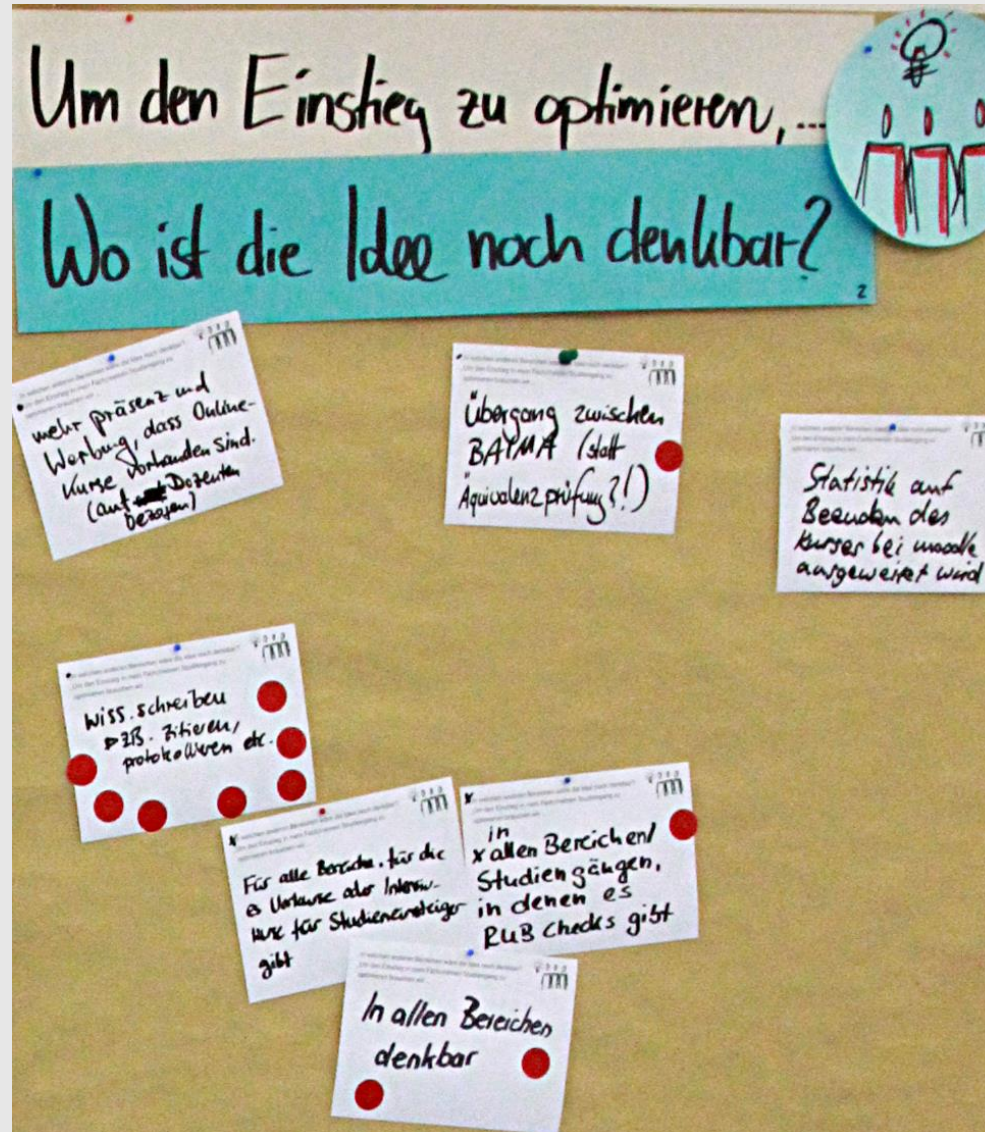
Tele: 0234 / 32 - 28378
Mail: isabellawinkler@uv.rub.de



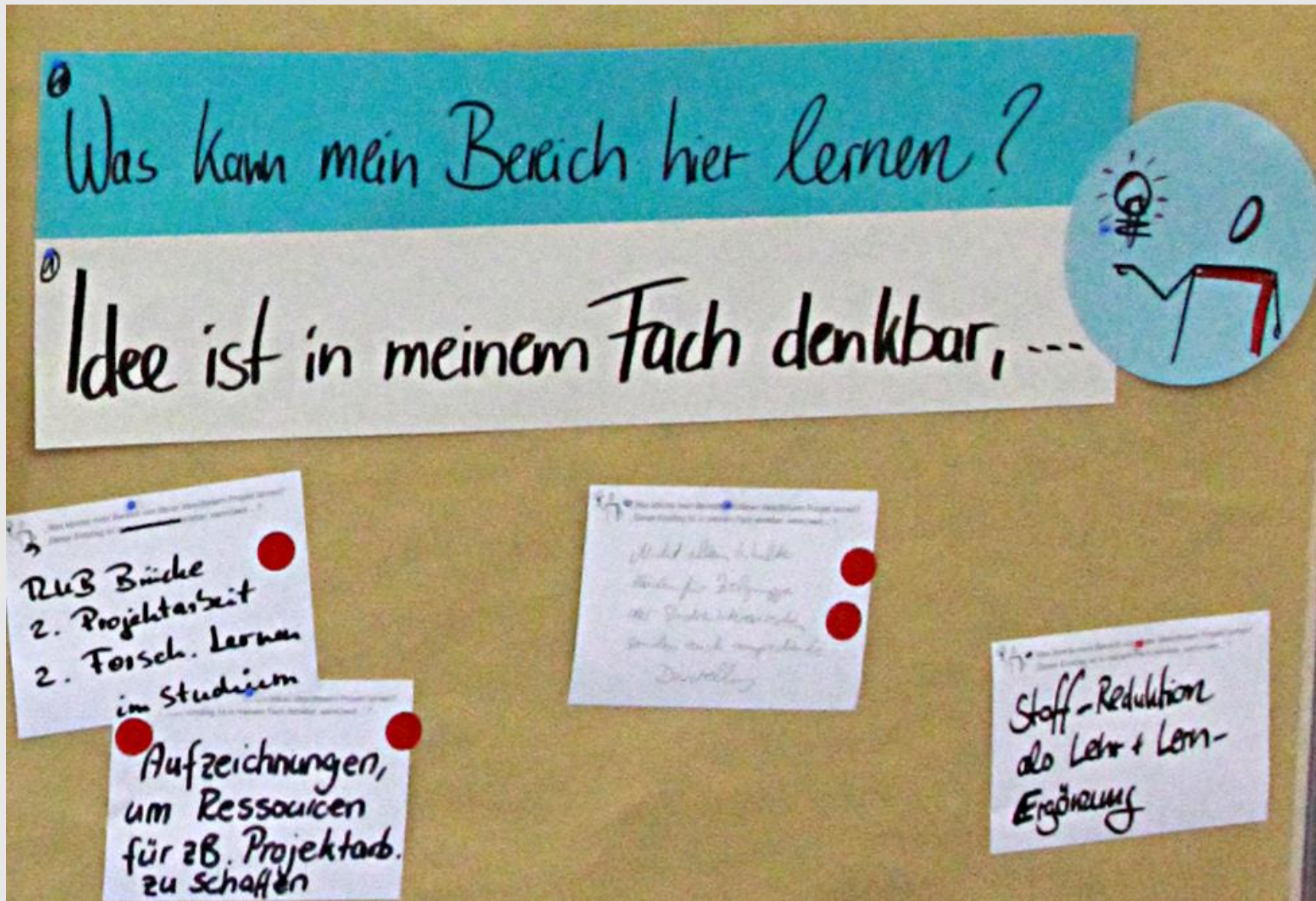

Anbindung in der Fakultät:
Vernetzung durch Kooperation zwischen Fachbereich und eLearning-Expert/innen. Die Verantwortung für Inhalt, Verankerung und Novelisierung des online-Angebots bleibt im Fachbereich. Die mediendidaktische und technische Umsetzung der RUBBrücken-Kurse erfolgt als Service durch eLearning-Expert/innen. Verankerung an der RUB in Moodle.

Posterdownload per Klick auf das Poster

RUBBrücke – Teil 2



RUBBrücke – Teil 3



RUBBrücke

Zusammenfassung der Ergebnisse



② RUBBrücken

Summer University

4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium

Summer University: Vom Sklavenkauf zu Facebook und Eurokrise. Was ist eigentlich Rechtswissenschaften?

<p>Name, Fakultät, Lehrstuhl</p>	<p>Prof. Dr. Fabian Kinck Juristische Fakultät Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Römisches Recht und Zivilverfahrensrecht</p>	<p>Andrea Henneken Juristische Fakultät</p>
<p>Zielgruppe & Anzahl der Studierenden</p>	<p>Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler, insbesondere der Oberstufe.</p>	<p>Maximale Teilnehmerzahl: 25</p>
<p>Die Innovation auf den Punkt gebracht</p>	<p>Innerhalb von 4 Tagen führen 5 Studierende der Juristischen Fakultät, unter fachlicher Leitung von Professoren, jeweils einen rechtswissenschaftlichen Workshop à 4 Stunden durch. Einblicke in die Praxis durch Workshops durch den Besuch einer Dienststelle.</p>	<p>Weiterer Bestandteil ist eine Darstellung des Studiums der Rechtswissenschaft und eine Studienberatung. Ein abwechslungsreiches Begleitprogramm zeigt zudem die Vorzüge eines Studiums an der RUB und in der Uni-Stadt Bochum auf.</p>
<p>Was ist anders?</p>	<ul style="list-style-type: none"> + Durchführung der Workshops durch Studierende. + Realer Einblick in das Studium durch Vermittlung von Grundlagen wie für Studienanfänger. + Verknüpfung von Theorie und Praxis und Aufzeigen möglicher Berufe. 	<ul style="list-style-type: none"> + Nicht nur ein fachlicher Einblick in das Studium, sondern auch ein Aufzeigen der Vorzüge eines solchen Studiums an der RUB und in der Stadt Bochum.
<p>Was kann man daraus lernen?</p>	<p>Im Verhältnis Studierende zu Schüler herrscht weniger soziale Distanz. Höheres fachliches Niveau gibt besseren Einblick in die Inhalte des Studiums. Für einen umfassenden Einblick in ein Studienfach</p>	<p>sollte die Theorie stets mit der Praxis verbunden werden. Zur Studienwahl gehört nicht nur die Frage „was studiere ich?“, sondern auch „wo studiere ich?“</p>

Teil 1

Anbindung in der Fakultät
Workshops werden an der Juristischen Fakultät der RUB durchgeführt.
Das Begleitprogramm erfolgt an der RUB und in der Stadt Bochum.

QR Code:

Kontakt:
Andrea Henneken
Juristische Fakultät
Tel: 0234 / 32 - 22853
E-Mail: Andrea.Henneken@rub.de

Um den Einstieg zu optimieren, ...
Wo ist die Idee noch denkbar?

Teil 2

-> Konzept überall denkbar (!!!)
SUPER: Bochum-LIVE!

- Summer Uni - Angebot auch für und durch andere Fakultäten denkbar?!

- in allen Bereichen der Universität liegt das Praxisbezug vor. (Besuch Gerichtsstand)

Vor allem in Bereichen, die eine Besonderheit eröffnen

grundsätzlich in allen Bereichen möglich. Ggf. parallel zu anderen Vorlesungen oder Semestern möglich! -> großes Interesse!

Ein Online-Angebot dazu entwickeln

Was kann mein Bereich hier lernen?
Idee ist in meinem Fach denkbar, ...

Teil 3

-> Handlich & praktischer Einblick ins Studium

-> Praxis + Theorie Verbindung

Rollen-Modelle einsetzen zum persönl. Berufsweg


-> Einblicke in spätere Berufswelt

-> Begleitprogramm


Talentumf. in jungen Jahren. Empfohlen für Studieninteressierte das Angebot weiter!

Summer University – Teil 1

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium



Summer University: Vom Sklavenkauf zu Facebook und Eurokrise. Was ist eigentlich Rechtswissenschaften?

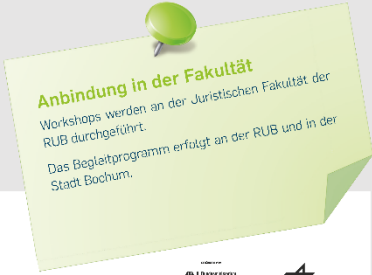
Name, Fakultät, Lehrstuhl	<p>Prof. Dr. Fabian Klinck Juristische Fakultät Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Römisches Recht und Zivilverfahrensrecht</p>	<p>Andrea Henneken Juristische Fakultät</p>
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	<p>Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler, insbesondere der Oberstufe.</p>	<p>Maximale Teilnehmerzahl: 25</p>
Die Innovation auf den Punkt gebracht	<p>Innerhalb von 4 Tagen führen 5 Studierende der Juristischen Fakultät, unter fachlicher Leitung von Professoren, jeweils einen rechtswissenschaftlichen Workshop à 4 Stunden durch. Einblicke in die Praxis erhalten die Schüler durch den Besuch einer Gerichtsverhandlung.</p>	<p>Weiterer Bestandteil ist eine Darstellung des Studiums der Rechtswissenschaft und eine Studienberatung.</p> <p>Ein abwechslungsreiches Begleitprogramm zeigt zudem die Vorzüge eines Studiums an der RUB und in der Uni-Stadt Bochum auf.</p>
Was ist anders?	<ul style="list-style-type: none"> → Durchführung der Workshops durch Studierende. → Realer Einblick in das Studium durch Vermittlung von Grundlagen wie für Studienanfänger. → Verknüpfung von Theorie und Praxis und Aufzeigen möglicher Berufe. 	<ul style="list-style-type: none"> → Nicht nur ein fachlicher Einblick in das Studium, sondern auch ein Aufzeigen der Vorzüge eines solchen Studiums an der RUB und in der Stadt Bochum.
Was kann man daraus lernen?	<p>Im Verhältnis Studierende zu Schüler herrscht weniger soziale Distanz.</p> <p>Höheres fachliches Niveau gibt besseren Einblick in die Inhalte des Studiums.</p> <p>Für einen umfassenden Einblick in ein Studienfach</p>	<p>sollte die Theorie stets mit der Praxis verbunden werden.</p> <p>Zur Studienwahl gehört nicht nur die Frage „was studiere ich“, sondern auch „wo studiere ich“.</p>




Zum Angebot >>

Kontakt
Andrea Henneken
Juristische Fakultät

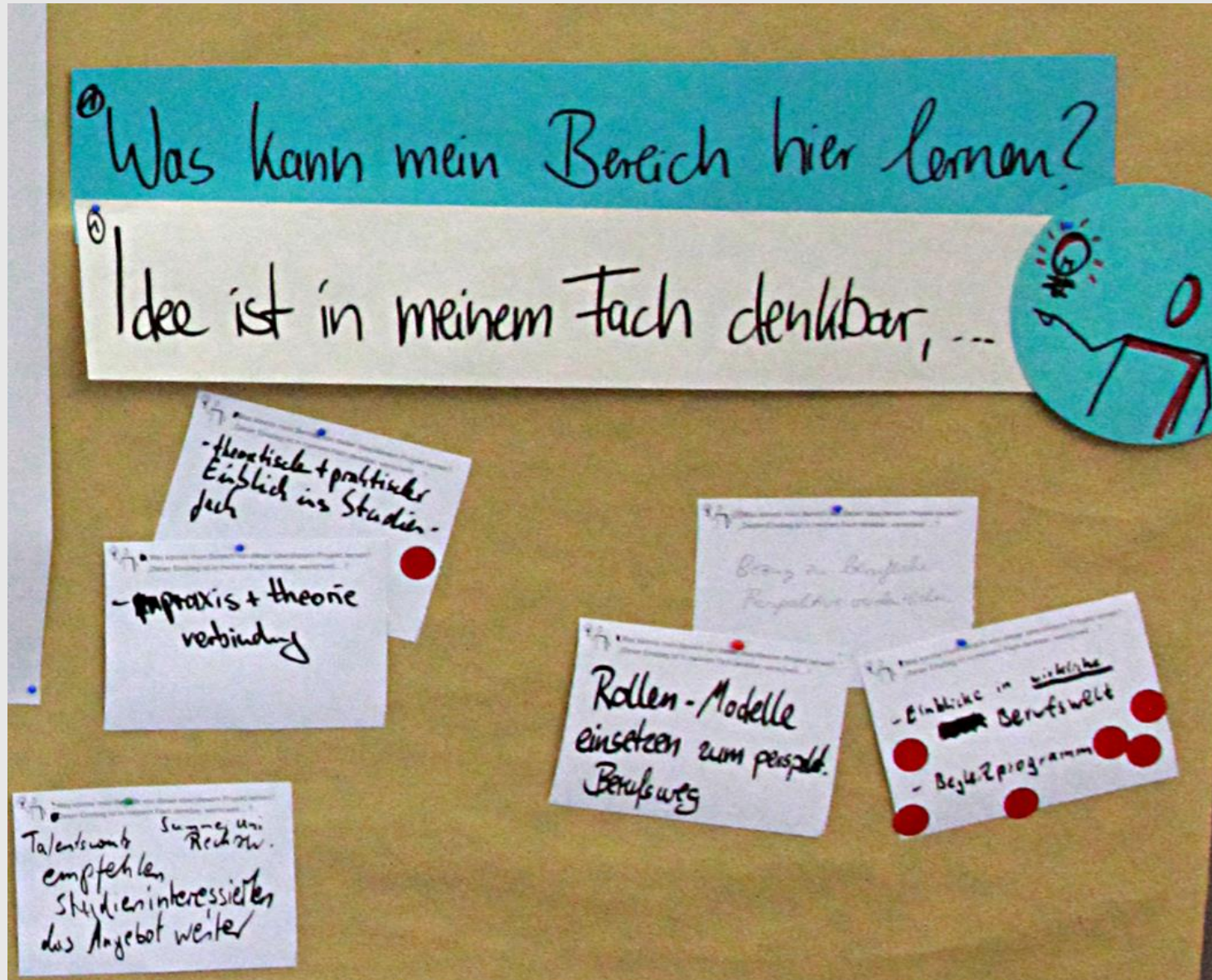
Fon: 0234 / 32 – 22853
Mail: Andrea.Henneken@rub.de



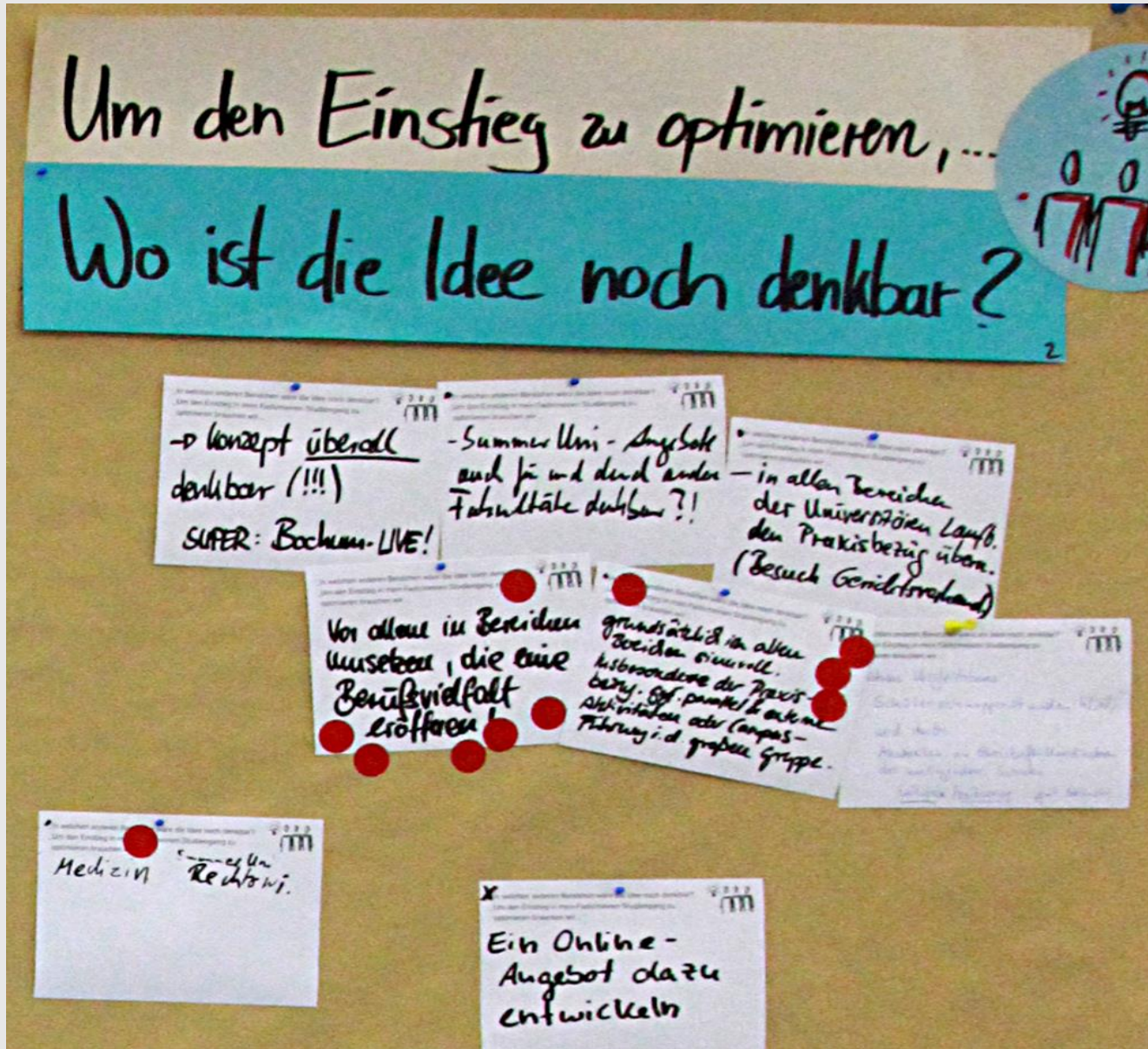
Anbindung in der Fakultät
Workshops werden an der Juristischen Fakultät der RUB durchgeführt.
Das Begleitprogramm erfolgt an der RUB und in der Stadt Bochum.

Summer University – Teil 2

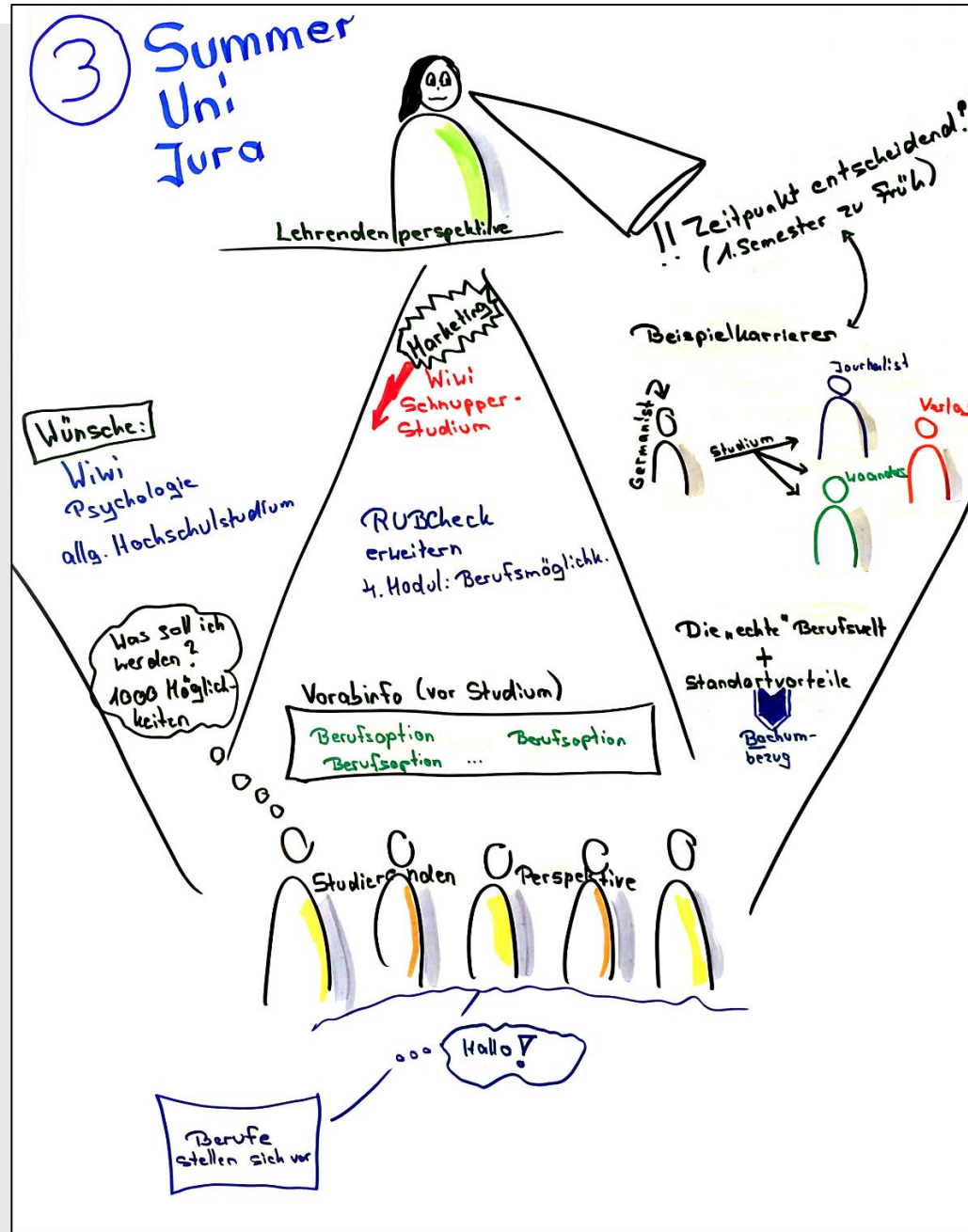


Summer University – Teil 3



Summer University

Zusammenfassung der Ergebnisse



Intensivkurs Psychologie

in STUDIES 4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium

Intensivkurs Psychologie für Studieneinsteiger/in- nen mit Berufserfahrung

Name, Fakultät, Lehrstuhl
Dr. Andreas Utisch, Geschäftsführer und Studienfachberater der Fakultät für Psychologie
Flora Mehrabi, Lehrstuhl für Lehr- u. Lernforschung, Fakultät für Philosophie u. Erziehungswissenschaft

Zielgruppe & Anzahl der Studierenden
Zielgruppe: Studieninteressierteinsteiger
Profil der Zielgruppe:
→ Erwerb der allgemeinen Hochschulreife vor längerer Zeit oder über den zweiten Bildungsweg

Die Innovation auf den Punkt gebracht
Der Intensivkurs unterstützt mithilfe von konkretem Veranstaltungsmaterial, Übungen, intensivem Austausch mit Lehrenden, Studierenden und Studieninteressierten sowie einem zielgruppenspezifischen Mentoring bei der Entschärfung von realitätsnahen Schwierigkeiten im Psychologiestudium noch

Was ist anders?
→ geht über die wissensbasierte Informationsvermittlung hinaus
→ fördert die individuelle Einschätzung von Ressourcen/Nachholbedarfen durch das Erleben eigener Fähigkeiten/Stärken in aktiven Übungen und durch die Auseinandersetzung mit den Erfahrungen der Studierenden und den Fragen von Studieninteressierten mit ähnlichen Einstiegbedingungen
→ Zielgruppenspezifische Informationen und Empfehlungen

Was kann man daraus lernen?
Der Intensivkurs und das Mentoring für Berufserfahrene wurden in den Evaluationen als sehr hilfreich bewertet, da sie einen praxisnahen Einblick ins Studium und einen Raum für fachbezogene Fragen und den informellen Austausch bieten.
Der Einbezug engagierter Studierender als Experten ist sehr gewinnbringend, insbesondere wenn eine adäquate Unterweisung oder Schulung erfolgt ist.

Anbindung in der Fakultät

Der Intensivkurs ist ein festes Angebot der Fakultät und findet zweimal im Jahr statt (1x vor d. Bewerbungsphase und 1x vor d. Einschreibungsphase). Zudem ist dieser Kurs eine Kooperation mit der Fachschaft und ist auch in der Studienfachberatung der Fakultät für Psychologie angebotnen.

Kontakt:
Flora Mehrabi
Fakultät für Philosophie u. Erziehungswissenschaft
Fax: 0234 / 32 - 34073

Teil 2

Um den Einstieg zu optimieren, ...
Wo ist die Idee noch denkbar?

Alle Fächer mit höherem NC (55% auch Master?)

Das Vorwissen - Empfehlung mit analogem Fach inhalten

Teilung des Vorwissen - Empfehlung mit analogem Fach inhalten

Teil 3

Was kann mein Bereich hier lernen?
Idee ist in meinem Fach denkbar, ...

Spezielle (Informations-) Bedarfe der Zielgruppe berücksichtigen

Spezielle Zielgruppen identifizieren und angemessen unterstützen


Flora Mehrabi
Fakultät für Philosophie
Und Erziehungswissenschaft

Tel: 0234 / 32 - 24073


E-Mail: Flora.Mehrabi@ruhr-uni-bochum.de

Intensivkurs Psychologie – Teil 1

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM




4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium



Intensivkurs Psychologie für Studieneinsteiger/innen mit Berufserfahrung

Name, Fakultät, Lehrstuhl	<p>Dr. Andreas Utsch, Geschäftsführer und Studienfachberater der Fakultät für Psychologie</p> <p>Flora Mehrabi, Lehrstuhl für Lehr-/ u. Lernforschung, Fakultät für Philosophie u. Erziehungswissenschaft</p>	
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	<p>Zielgruppe: Studieninteressierte/einsteiger</p> <p>Profil der Zielgruppe: → Erwerb der allgemeinen Hochschulreife vor längerer Zeit oder über den zweiten Bildungsweg</p>	<p>→ Berufs/Ausbildungsphase/Familiengründung vor Aufnahme des Studiums → Zulassung für den Studienplatz durch Wartezeit/Berufsqualifizierung</p>
Die Innovation auf den Punkt gebracht	<p>Der Intensivkurs unterstützt mithilfe von konkretem Veranstaltungsmaterial, Übungen, intensivem Austausch mit Lehrenden, Studierenden und Studieninteressierten sowie einem zielgruppenspezifischen E-Mailverteiler die Entwicklung von realitätsnahen Erwartungen an das Psychologiestudium noch vor der Einschreibung.</p>	<p>Ein Mentoring fördert die semesterübergreifende Vernetzung, bezieht erfahrene Studierende als Experten ein und bietet informelle Unterstützung während der kritischen Phase des Studieneinstiegs.</p>
Was ist anders?	<p>→ geht über die wissensbasierte Informationsvermittlung hinaus → fördert die individuelle Einschätzung von Ressourcen/Nachholbedarfen durch das Erleben eigener Fähigkeiten/Stolpersteine in aktiven Übungen und durch die Auseinander-</p>	<p>setzung mit den Erfahrungen der Studierenden und den Fragen von Studieninteressierten mit ähnlichen Einstiegsbedingungen → Zielgruppenspezifische Informationen und Empfehlungen</p>
Was kann man daraus lernen?	<p>Der Intensivkurs und das Mentoring für Berufserfahrene wurden in den Evaluationen als sehr hilfreich bewertet, da sie einen praxisnahen Einblick ins Studium und einen Raum für fachbezogene Fragen und den informellen Austausch bieten.</p>	<p>Der Einbezug engagierter Studierender als Experten ist sehr gewinnbringend, insbesondere wenn eine adäquate Unterweisung oder Schulung erfolgt ist.</p>

Zum Angebot >>





Kontakt
Flora Mehrabi
Fakultät für Philosophie u. Erziehungswissenschaft

Fon: 0234 / 32 - 24073
 Mail: Flora.Mehrabi@ruhr-uni-bochum.de

Anbindung in der Fakultät

Der Intensivkurs ist ein festes Angebot der Fakultät und findet zwei Mal im Jahr statt (1 x vor d. Bewerbungsphase und 1 x vor d. Einschreibungsphase). Zudem ist dieser Kurs eine Kooperation mit der Fachschaft und ist auch in der Studienfachberatung der Fakultät für Psychologie angebunden.

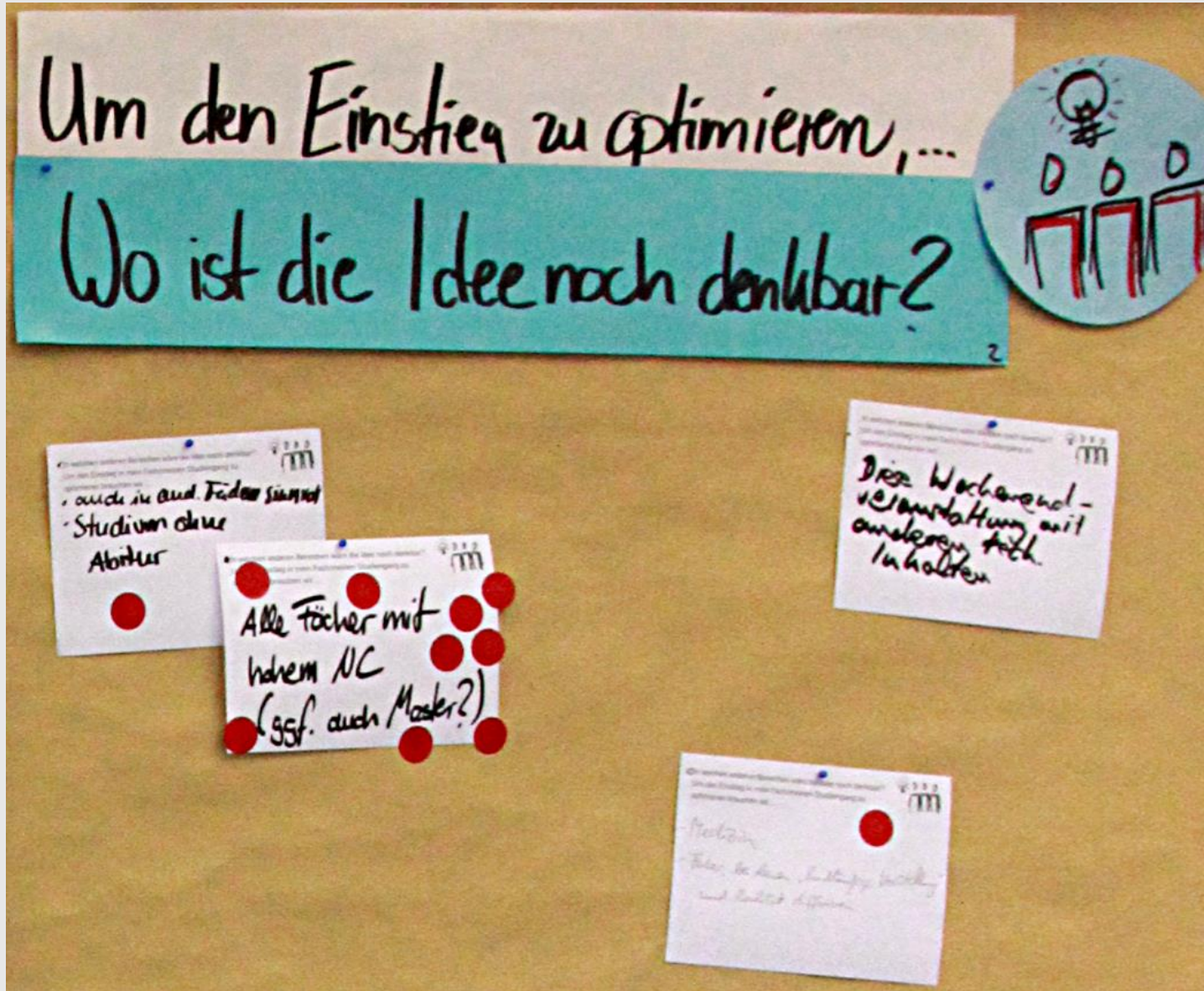
Flora Mehrabi
Fakultät für Philosophie
Und Erziehungswissenschaft

Tel: 0234 / 32 – 24073

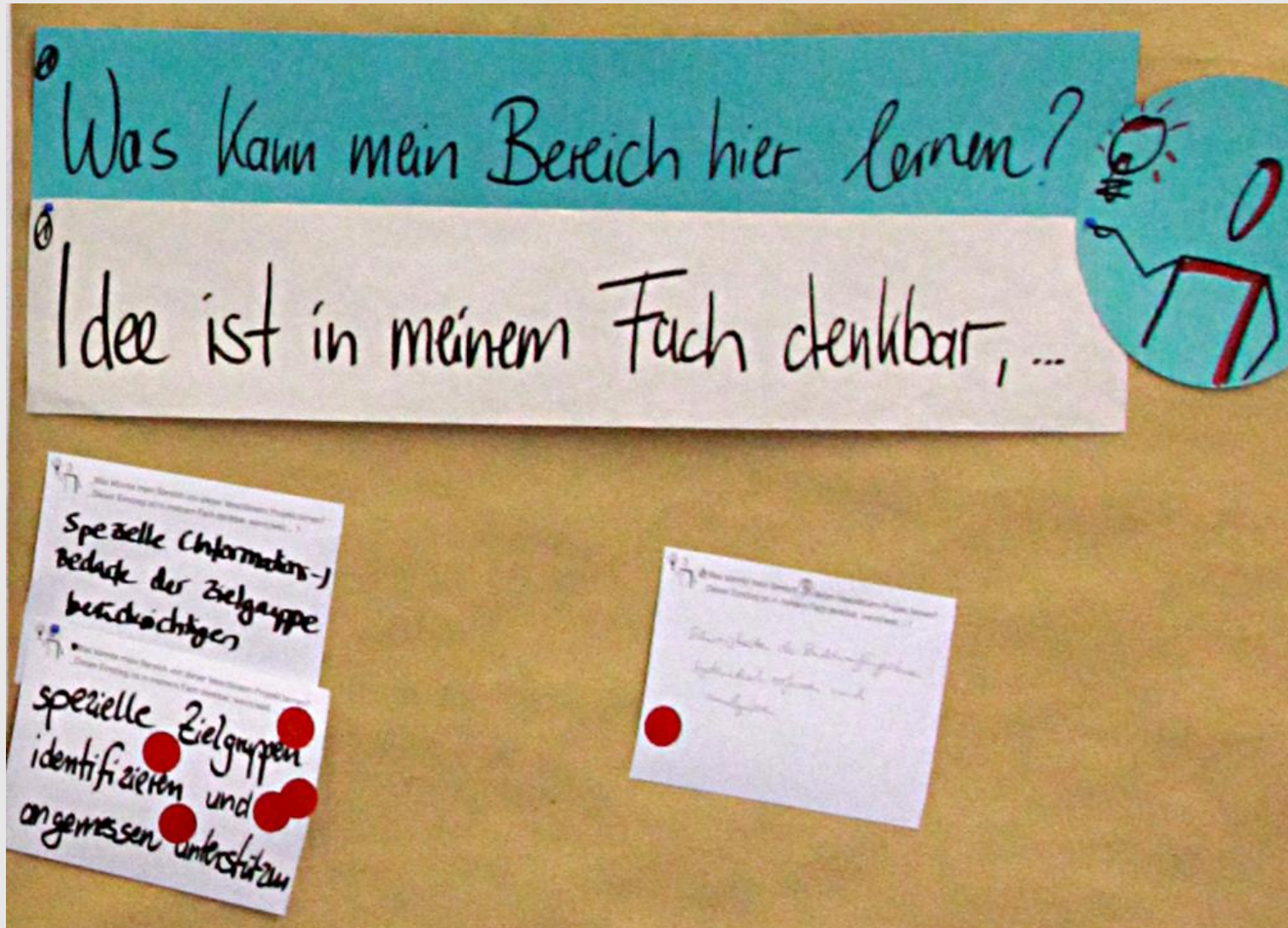
E-Mail: Flora.Mehrabi@ruhr-uni-bochum.de

Posterdownload per Klick auf das Poster

Intensivkurs Psychologie – Teil 2

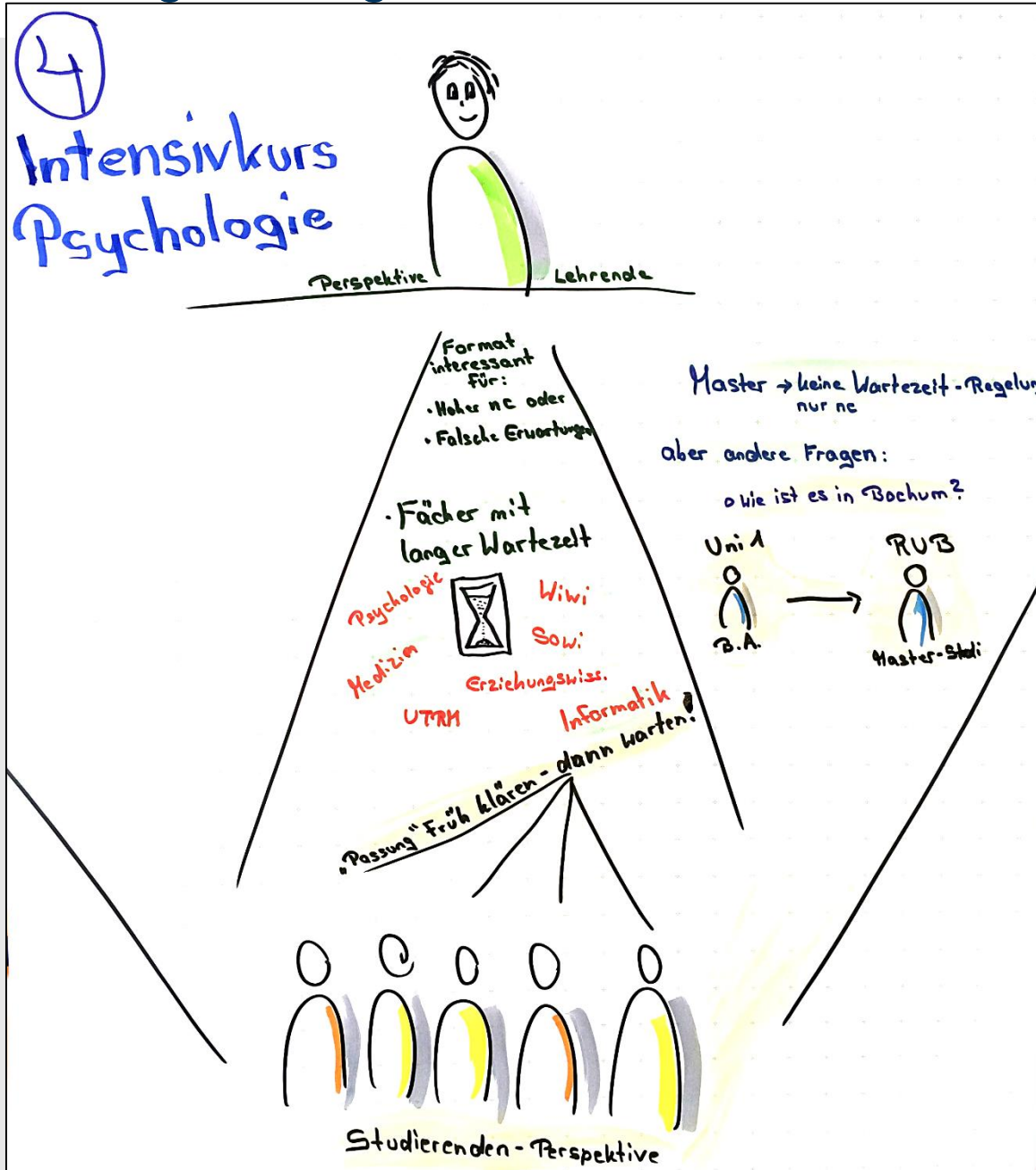


Intensivkurs Psychologie – Teil 3



Intensivkurs Psychologie

Zusammenfassung der Ergebnisse



MathePlus

Teil 1

Um den Einstieg zu optimieren,
Wo ist die Idee noch denkbar?

Teil 2

Teil 3

Was kann mein Bereich hier lernen?
Idee ist in meinem Fach denkbar, ...

MathePlus – Teil 1

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



4. inSTUDIES Transferveranstaltung
Optimaler Einstieg ins Studium



MathePlus

Name, Fakultät, Lehrstuhl	Prof. Dr. Herold Dehling Fakultät für Mathematik	Dr. Michael Kallweit Fakultät für Mathematik	Dr. Eva Glasmachers Fakultät für Mathematik
Zielgruppe & Anzahl der Studierenden	Zielgruppe sind Studienanfänger*innen in Mathematik (B.A. / B.Sc.), die zu Studienbeginn auf fachliche und methodische Schwierigkeiten stoßen	Erstsemester in Mathematik: 250-300 MathePlus im WS 2015/2016: 174 Bewerbungen, davon 115 aufgenommen	
Die Innovation auf den Punkt gebracht	Zentraler Bestandteil von MathePlus ist die Vermittlung von für die Hochschule und speziell auf Mathematik abgestimmter Lern- und Arbeitstechniken in kleinen betreuten Lerngruppen, in denen auch motivationale und affektive Aspekte berücksichtigt werden.	So werden das Vor- und Nachbereiten von Vorlesungen, das Verstehen von mathematischen Texten, die Zeitplanung im Semester und Techniken der Selbstregulation und Motivationserhaltung, angebunden an den aktuellen Stoff der Vorlesung, behandelt.	
Was ist anders?	MathePlus besteht aus einer Vielzahl von einzelnen Bestandteilen. Das Projektkonzept, diese Maßnahmen eng zu verzahnen und einen phasenweisen Rückzug aus der engen persönlichen Betreuung zu realisieren, hat sich bewährt.	Auf der Grundlage gesammelter Daten und Erfahrungen wird das Projekt dennoch stetig weiterentwickelt und empirisch und theoretisch beforscht (Design-Based-Research).	
Was kann man daraus lernen?	Kompetenzen in der Selbstorganisation und Lernmethodik sind für den Studieneinstieg in allen Fächern ein wichtiger Faktor. Durch eine stringente Ausrichtung an den Bedürfnissen der Teilnehmer*innen im Projekt konnte im WS 15/16 eine deutliche Steigerung der Bestehensquoten (70% im Vergleich zu 51%) erreicht werden.	Durch Anpassung der Ansprache der Zielgruppe konnte eine Verdreifung der Bewerberzahlen (von 40 auf 124, d.h. etwa jede(r) zweite(r) Anfängerstudierende) erreicht werden.	



Zum Angebot >>

Kontakt
Dr. Michael Kallweit
Fakultät für Mathematik

Fon: 0234 / 32 - 23205
Mal: michael.kallweit@ruhr-uni-bochum.de

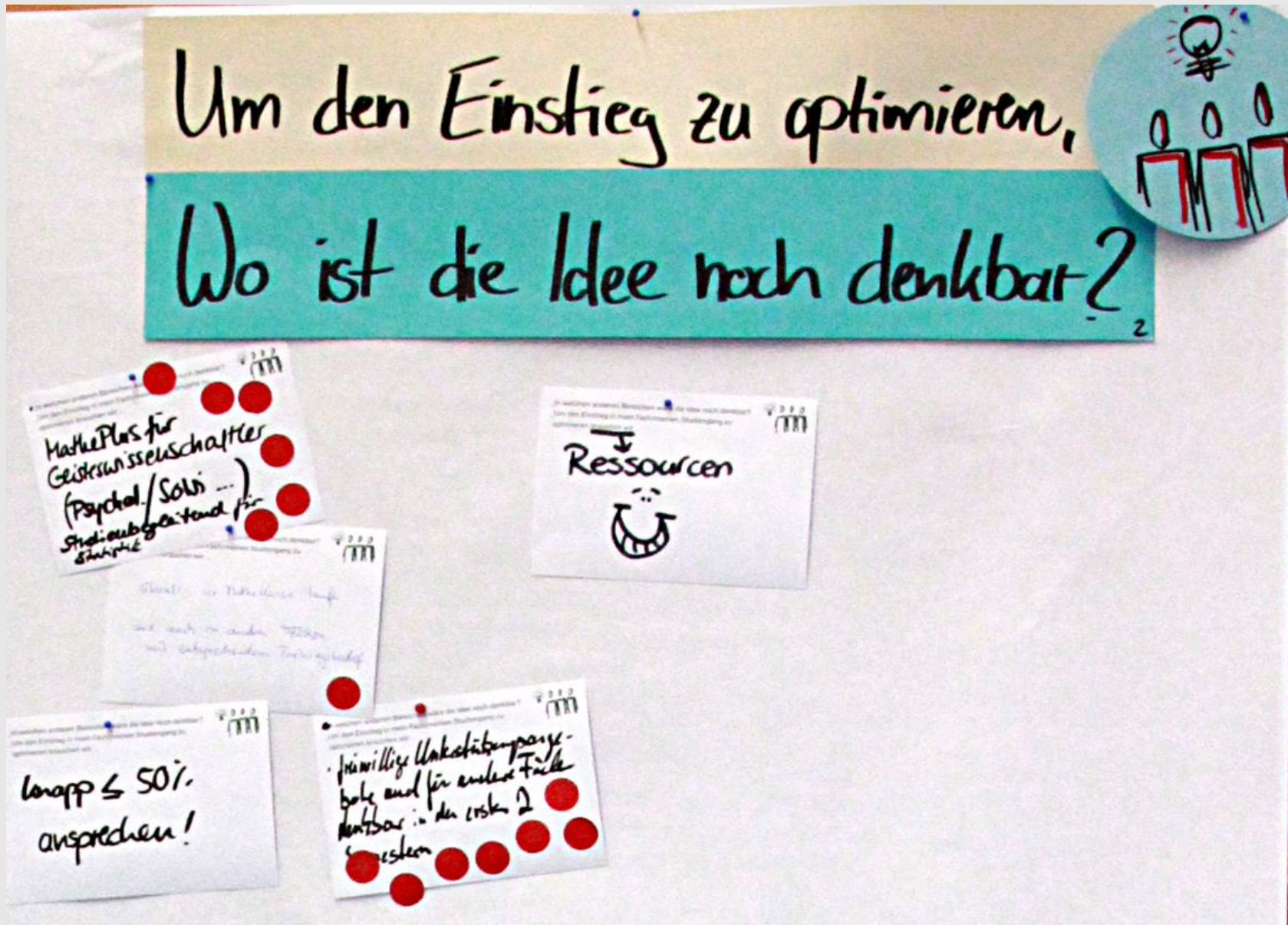


Anbindung in der Fakultät
MathePlus wird seit 2010 an der Fakultät für Mathematik für verschiedene Studiengänge (u.a. Maschinenbau, Bauingenieurwesen, UTRM, Elektrotechnik, Mathematik) begleitend zu den regulären Vorlesungen angeboten.

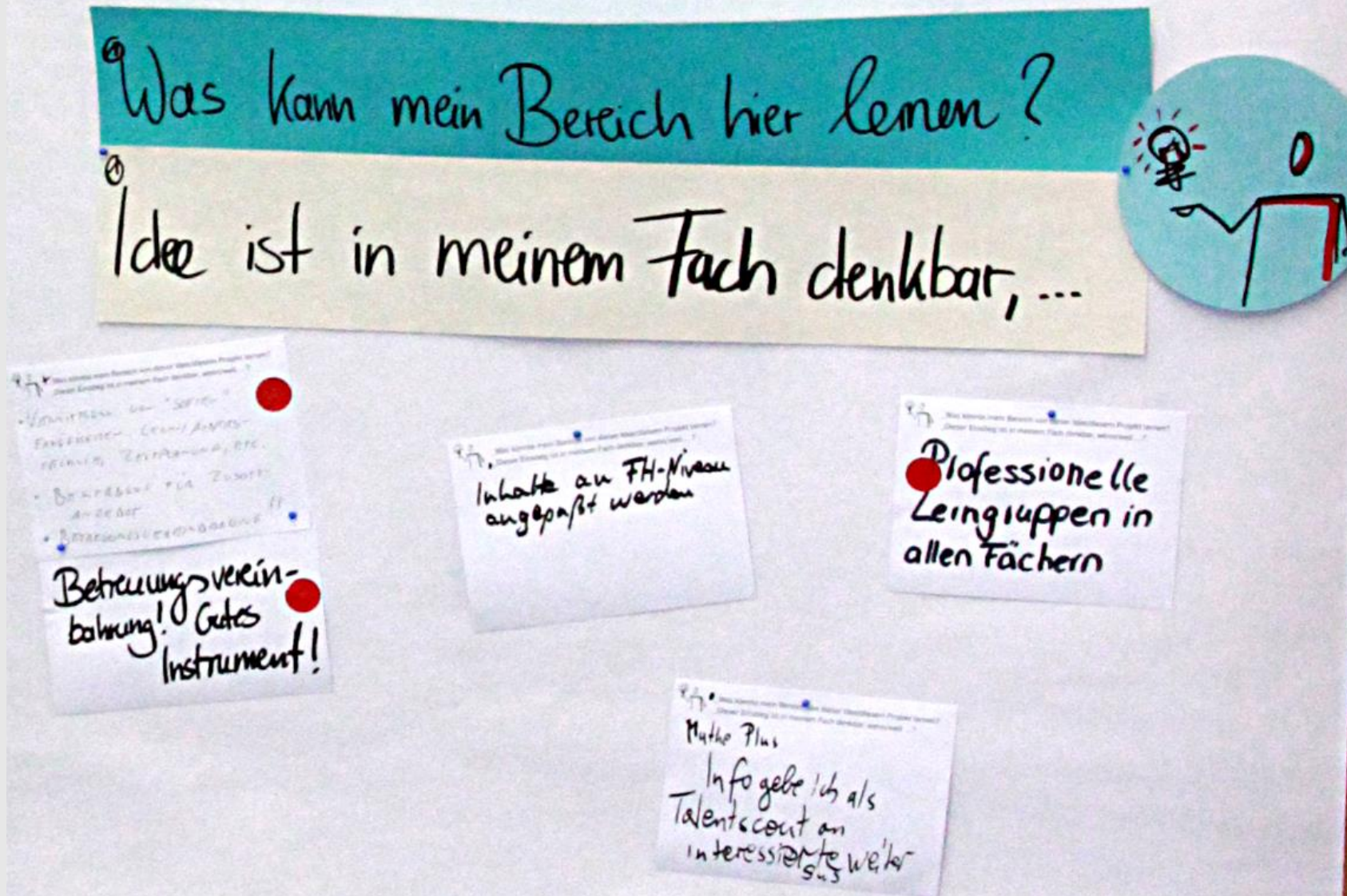


Posterdownload per Klick auf das Poster

MathePlus – Teil 2

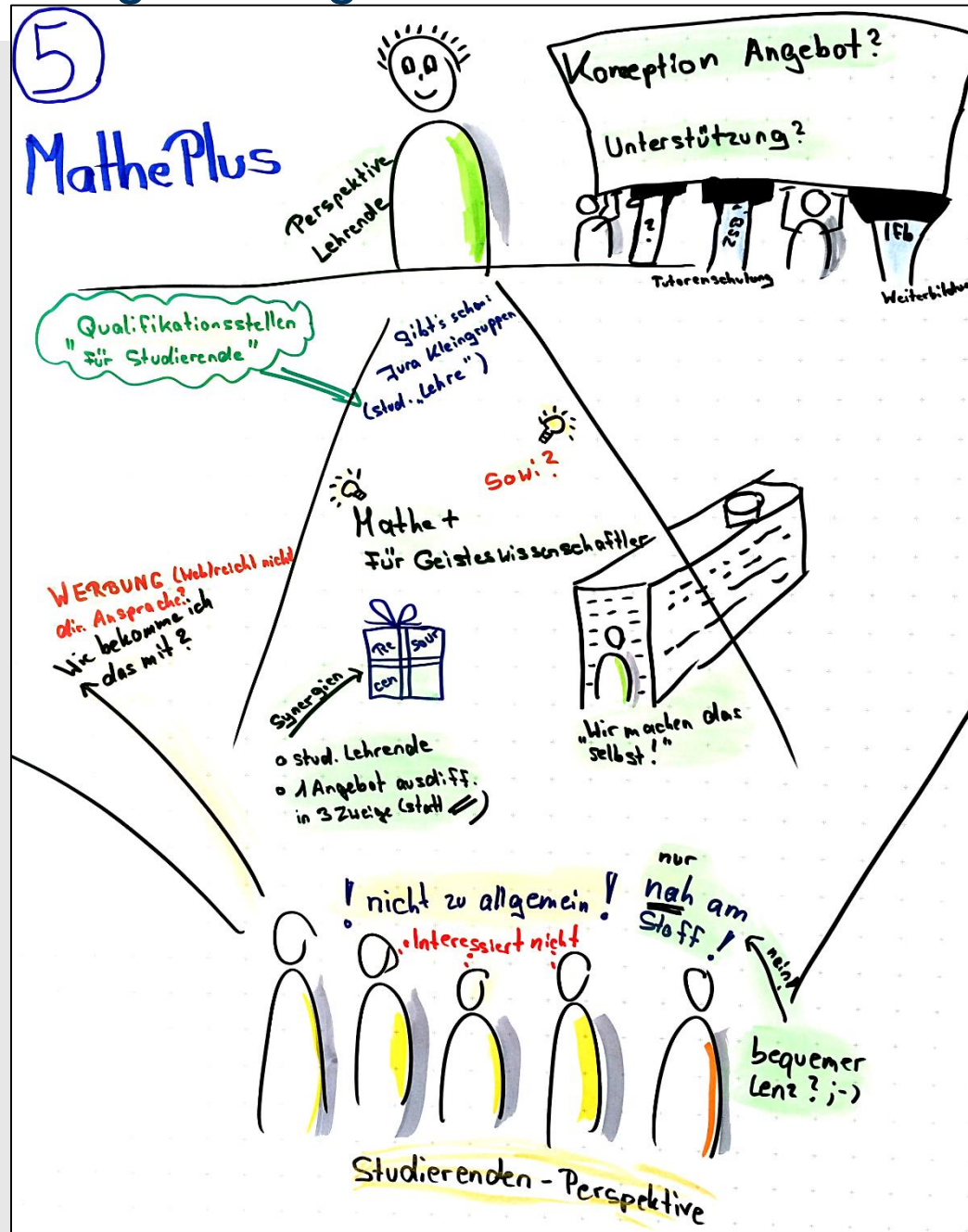


MathePlus – Teil 3



MathePlus

Zusammenfassung der Ergebnisse



Noch Fragen? Oder Ideen?

Sprechen Sie uns an!

Dr. Andrea Koch-Thiele

Projektmanagement

Tel.: +49 (0)234/ 32-28067

E-Mail: andrea.koch-thiele@rub.de

Stefanie Füchtenhans

Hochschuldidaktik & Personalentwicklung

Tel.: +49 (0)234/ 32-29229

E-Mail: stefanie.fuechtenhans@uv.rub.de

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

RUB

Ideenskizze für möglichen Transfer:

IHRE IDEE:

WER IST GEPLANT?

WER IST BETEILIGT?

Hinweise zur Umsetzung der Transferidee:
inSTUDIES unterstützt Sie gerne bei der Weiterentwicklung Ihrer Ideen. Bei Interesse an einer Unterstützung sprechen Sie uns gerne an und vereinbaren einen Termin für ein Transferygespräch zur Klärung der weiteren Schritte. Terminanfrage unter: instudies-veranstaltung@rub.de

Kontakt:
Dr. Andrea Koch-Thiele (Projektmanagement)
Tel.: +49 (0)234 / 32-28067
Stefanie Füchtenhans (Hochschuldidaktik & Personalentwicklung)
Tel.: +49 (0)234 / 32-29229

